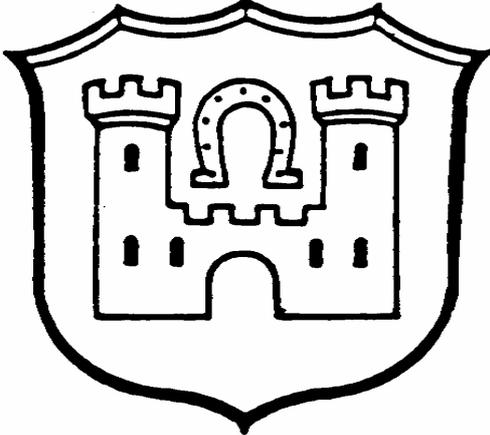


EISENBURGER BLÄTTLE



Ausgabe 165

April 2010

Liebe Eisenburger,

die ersten wärmeren Tage sind in diesem Winter doch endlich Ende März auch in Eisenburg angekommen.

Wünschen wir uns alle, dass uns der April als kleine Entschädigung dafür nicht mit dem üblichen wechselnden Wetter trifft, sondern die warmen Tage in größerer Anzahl anzutreffen sind, als die nassen Tage.

Auch der Garten wartet, aber vergessen Sie nicht, was Eisenburg sonst noch zu bieten hat.

Bis zur nächsten Ausgabe

Ihr Raimund Rau

Im April 2010 finden in
Eisenburg folgende Ereignisse statt

01.04.	Infoveranstaltung Nacktscanner Im Feuerwehrhaus	Alle Eisenburger Vereine
01.04.	1. Ausschusssitzung 2010 im Feuerwehrhaus	Kameradschaft
02.04.	8.30 Uhr Kreuzweg	Kath. Kirche
02.04.	Preisverteilung Ostereierschießen	Schützenverein
05.04.	9.00 Uhr Hl. Messe (Ostermontag)	Kath. Kirche
07.04.	17.00 Uhr Osterandacht	Kath. Kirche
10.04.	10 – 16 Uhr Garagenflohmarkt	Im Schloppark 5
11.04.	9.00 Uhr Hl. Messe (Anna u. Rudolf Pausch, Theresia u. Hans Eggensberger mit Herbert Winkel / Aloisia u. Ferdinand Prinz)	Kath. Kirche
13.04.	17.00 Uhr Fatima-Rosenkranz	Kath. Kirche
14.04.	19.00 Uhr Hl. Messe (Gottfried Schedel, Uli u. Babette Dacher)	Kath. Kirche
15.04.	Abgabeschluss	Eisenburger Blättle
16.04.	Jahreshauptversammlung 20.00 Uhr	RSV
21.04.	19.00 Uhr Hl. Messe Rudolf Müller u. Verst. Heigele)	Kath. Kirche
28.04.	19.00 Uhr Hl. Messe (Eltern u. Josefa Immler mit Eugen Zillenbiller)	Kath. Kirche
30.04.	Maibaumfest	Feuerwehr



Bäckerei - Konditorei
Das Haus der guten Backwaren

Ulmer Straße 20 / Tel. 22 43
Kalchstraße 21 / Tel. 22 43
Amendinger Straße 2 / Tel. 96 21 06

ÖFFNUNGSZEITEN IN EISENBURG
DIENSTAG-DONNERSTAG-SAMSTAG
JEWELS VON 7.00 UHR BIS 12.00 UHR

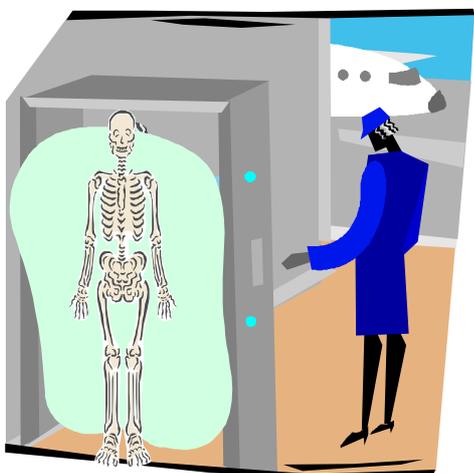
Mehr Sicherheit in Eisenburg

eine Gemeinschaftsinformation der Eisenburger Vereine:

**Freiwillige Feuerwehr, Kameradschaft, Obst- und Gartenbauverein,
Rad- und Sportverein. Schützenverein und Töpfergruppe.
schaffen einen mobilen Nacktscanner an**

Infoveranstaltung um 17.00 Uhr am 01.04.2010 im Feuerwehrhaus Eisenburg

Um die Sicherheit der Mitglieder und Besucher bei unseren Veranstaltungen in Eisenburg zu gewährleisten, haben die o. g. Vereine beschlossen, für ihre Veranstaltungen incl. Dorfest usw., einen mobilen Nacktscanner zu beschaffen.



Da hier sicherlich von vielen Eisenburgern/innen Fragen bestehen, stellen sich die Vorsitzenden der Eisenburger Vereine und Gruppen am 01.04.2010, ab 17.00 Uhr, den Fragen der interessierten Besucher.

Zu diesem Zeitpunkt wird auch der neu angeschaffte Nacktscanner den Teilnehmern vorgestellt.

Für techn. Fragen zur Sicherheit stehen die Fachleute der Herstellerfirma zu Verfügung. Für medizinische Fragen ist vorgesehen, dass ein kompetenter Arzt sich den Fragen der Zuhörer stellt. Die Vereine konnten auch 2 freiwillige Personen (M+W) finden, die den anwesenden demonstrieren, dass keinerlei Gefahr von dem Sicherheitsscanner ausgeht.

Für Bewirtung ist gesorgt und die Fa. Dauner steht mit einer kleinen Brotzeit für die Teilnehmer bereit.

Die Vereine hoffen, dass viele Eisenburger/innen zu dieser Informationsveranstaltung kommen, damit bereits im Voraus gezeigt werden kann – dieser Nacktscanner dient nur unserer aller Sicherheit!

Die Vorsitzenden der o.g. Vereine und Gruppen

Nächste – Ausgabe

Die nächste Ausgabe Mai 2010 soll Ende April wieder in Eisenburg verteilt werden. Wir bitten alle, die Texte, Wünsche, Anregungen usw. für diese Ausgabe haben, um Abgabe der Unterlagen auf Diskette oder besser per Email raimundrau@web.de bis spätestens zum **15.04.10**, bei Raimund Rau in der Südweststr. 32. ☎: 81158

Unter www.eisenburger-blaettle.de finden Sie unser Blättle auch in Farbe.



Rad- und Sportverein Eisenburg e.V.

**Ab April haben wir unseren Fitnessraum
wieder an 3 Abenden
Montag / Mittwoch / Freitag
jeweils ab 19:00 Uhr geöffnet.**

Info Nichtmitglieder:

Für 10 € Monatsbeitrag können Sie unser Angebot 3 Monate testen

Fit in den Frühling

ist das Schnupperzeitenmotto aller Gruppen im April

Vorabinformation:

Am 16. April, um 20.00 Uhr, findet in den Räumen des RSV die jährliche Jahreshauptversammlung statt. Eine gesonderte Einladung wird noch jedem Vereinmitglied zugesendet.

Sollten Sie Anträge oder Wünsche haben, melden Sie diese spätestens 14 Tage vor der Versammlung beim 1. Vorstand – Walter Schatz

Mit sportlichen Grüßen – Ihr RSV Vorstand

Freiwillige Feuerwehr
Eisenburg e.V.



Einladung
an alle Eisenburger Mitbürger
zum

Maibaumaufstellen

der FFW Eisenburg,
traditionell nur mit Muskelkraft,
anschließend Tanz in den Mai.
Für Speis und Trank wird bestens gesorgt.

Am 30.04.2010, ab 19:30 Uhr
am Feuerwehrhaus

Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr

Tapeten Wunderer
Anruf genügt,
wir beraten Sie
auch zuhause

Ihr Spezialist für

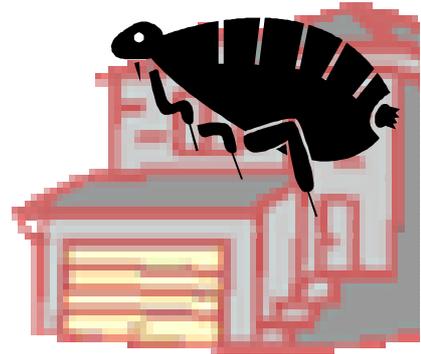
- Tapeten
- Farben
- Teppichböden

Tapeten Wunderer
Memmingen
Heidengasse
Telefon 083 31/86384

Garagenflohmarkt in Eisenburg

Samstag, den 10. April 2010,
von 10 - 16 Uhr -
Im Schloßpark 5

Wegen Umzug: Diverse Möbel, Gasherd,
elektr. (Garten-) Werkzeuge und vieles
mehr...



Nachhilfe gesucht?



20 jährige FOS- Schülerin aus Eisenburg bietet,
Nachhilfe in allen Hauptfächern an (Klasse 1 – 7)
oder Hausaufgabenbetreuung

Bei Interesse: Franziska Nieberle
Sättelinstraße 5
Tel: 08331/87541

TechniSat



TechniLine 32 HD 1199,- €

32 Zoll LCD-Fernseher – 81 cm – Diagonale -
16:9 Bildformat – Auflösung: 1920x1080 Pixel -
Kontrast: 4000:1 – Kontrast dynamisch bis 20000:1
Helligkeit: 450 cd/m² - Full HD – Tischfuß
Reaktionszeit: 8 ms – DVB-T Empfang –
DVB-S2 Empfang (HD-Sat) – DVB-C Empfang -

Wir freuen uns auf Sie –
Ihr Fernsehmeister

FRANZ GANTNER Fernseh-Meisterbetrieb

Service in eigener Werkstatt

Söldnerweg 2 – 87700 MM-Eisenburg – Telefon 08331/881 11



Kameradschaft Eisenburg

An alle Mitglieder der
Vorstandschaft
der Kameradschaft Eisenburg

Am Donnerstag, 01.04.10 findet um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus die erste Ausschusssitzung im neuen Jahr statt.

Hierzu sind alle Mitglieder der Vorstandschaft (Schriftführer, Kassier, Fähnriche, Fahnenbegleitungen sowie die beiden Kassenprüfer) eingeladen.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Mit kameradschaftlichem Gruß
Immler 1.Vorstand

**Sonnen-Brillen-Gläser in Ihrer Gläserstärke Paar ab 48 €
Zum Schutz Ihrer Augen.**

The diagram illustrates the protection of the eye from UV radiation. On the left, three horizontal bars represent UV radiation at different wavelengths: 200 nm (UVC), 280 nm (UVB), and 380 nm (UVA). These rays pass through a lens and are blocked by the eye's natural barriers: the Ozonschicht (0%), the Hornhaut (0%), and the Augenlinse (0%). Only 1.5% of the radiation reaches the Makula and Netzhaut (retina) of the eye. The eye is labeled 'Auge eines Erwachsenen'.

**Brillen
Essmann**

Kalchstr.23, Mo-Fr 8.30-18 Uhr, Sa 8.30-16 Uhr

Schützenverein Eichenlaub



Eisenburg e.V.

Liebe Eisenburger,

Nachdem im letzten Jahr unser Ostereierschießen ein überwältigender Erfolg war, möchten wir Sie auch heuer wieder zu dieser Veranstaltung recht herzlich einladen. Sparen Sie sich das lästige Eier färben und gewinnen sie ein mehr oder weniger gut gefülltes Osternest. Es stehen genügend Sportgeräte zur Verfügung und auch die Jüngsten können wieder mit dem Lasergewehr ihr Können unter Beweis stellen.



Die große Eierverteilung findet am **2.4.2010, ab 19:00** Uhr statt, also noch rechtzeitig bevor der Osterhase kommt. Also gut Schuss und möglichst viele Treffer und damit natürlich auch viele Eier.

Auf Ihr Kommen freut sich ihr SVE



Haus gesucht!

Junge Familie mit zwei Kindern sucht möglichst bald eine DHH oder ähnliches zu kaufen.

Da eines unserer Kinder hier die Kita besucht, möchten wir gerne in Eisenburg bleiben!

Freuen uns auf Ihren baldigen Anruf
08331 - 9278532



2
0
0
9

Helfertreffen

Liebe Helferinnen und Helfer von unserem letztjährigen Dorffest.

Wir haben Euch nicht vergessen und werden auch das schon traditionelle Dorffesthelfertreffen für das Jahr 2009 noch durchführen.

Es war angedacht, dies bereits auf/an unserem neuen Dorfmittelpunkt durchzuführen. Aber leider sind wir durch die Witterung noch nicht weiter vorangekommen.

Wir werden auf jeden Fall noch rechtzeitig dazu einladen.

Also bis bald

Walter Schatz
Dorffestausschussvorsitzender

Die Meisterwerkstatt für kluge Leute.



Ihr Autofit Team Walter Schatz

**Walter Schatz KFZ Meisterbetrieb
Amendinger Str. 11
87700 MM-Eisenburg
TEL. 08331/81096
FAX: 08331/497936
www.schatz.autofitpartner.de
mit Hermes Paketshop**



Kindertagesstätte Eisenburg

.....so ein Theater !

Eisenburger – Kindertagesstätte wird zur Theaterbühne!

Ideenreich und voller Elan engagierten sich die Kinder bei der Planung und Durchführung des Theaterstücks „Aschenputtel“. In Kinderkonferenzen wurden die Rollen besprochen und verteilt, Kostüme vorgeschlagen, Musik und Tanzeinlagen diskutiert, u.v.m.



Aufregung herrschte schon bei der Rollenverteilung, als zwei Mädchen (Kimberly und Emily) unbedingt beide das Aschenputtel sein wollten und nur ein Prinz (Georg) zur Verfügung stand. Jetzt war guter Rat teuer, doch unsere Kinder lie-

ferten eine geniale Lösung. Unser Theatermärchen braucht zwei Aschenputtel und zwei Prinzen. (Michael, der bei der Kinder-Konferenz nicht anwesend war, war zum Glück einverstanden mit der Wahl zum „Prinzen“.)

Um alle Kinder integrieren zu können, entstanden ein Feuertanz, ein Taubentanz, ein Burgfräuleintanz, ein Rittersinsatz, ein Pferdegespann und die Vorschulkinder sorgten mit ihren Trommeln für eine weitere musikalische Einlage. Entstanden war eine eigenwillige Aschenputtelinszenierung, die voller Überraschungen und Effekten steckte.



Die Turnhalle der Kita verwandelte sich in eine zauberhafte Märchenwelt.

Am 10.03.2010 war es dann endlich soweit. An diesem Nachmittag fand für die Omas und Opas die Premiere unseres „Aschenputtels“ statt. Voller Spannung warteten wir auf die Besucher und die Turnhalle platzte aus allen Nähten.



Unser Moderator Dominik begrüßte die Gäste gemeinsam mit Frau Wegmann sehr souverän und dann ... begann die Vorstellung.

Nach einer Stunde hörte man tobenden Applaus, sah strahlende Kindergesichter und stolze Omas und Opas. Ein aufregender Nachmittag und eine gelungene Theateraufführung waren zu Ende.

Kindermund am nächsten Tag:

Vanessa: *„Wow ... hat die Oma gesagt.“*

Lukas: *„Oma hat gesagt ich bin gut gegessen.“*

Florian Sch.: *„Meine Oma hat gesagt ich war auch gut.“*

Aurelia: *„Oma hat gesagt ich hab gut getanzt.“*

Nadine: *„Ich habe eine gute Rolle ausgesucht.“*

Emilia: *„Oma hat mich gesehen. Ich hab es gut gemacht.“*



Für die Eltern fand am nächsten Vormittag eine Zusatzvorstellung statt.

Da unser Aschenputtel Emily leider krank wurde, wählte Georg aus 6 interessierten Mädchen ein neues Aschenputtel aus. Er wählte Marlene, die die Rolle sehr gut spielte.

Zwei aufregende Tage waren zu Ende. Alle freuen sich schon auf das nächste Jahr. Was passiert da? Wer weiß? Bleiben Sie gespannt?

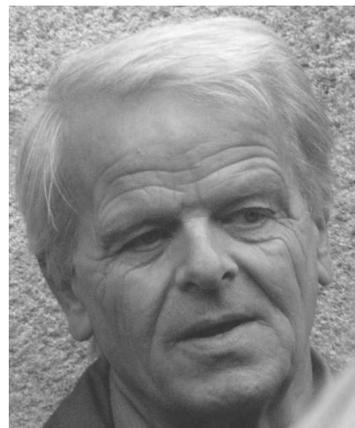
Wir bedanken uns ganz herzlich für die großzügige Spende von 249,90€ die an beiden Vorstellungen zusammen gekommen ist. Davon haben wir uns eine eigene Digitalkamera für die Einrichtung gekauft.



Ihr Kindertagesstätten-Team

"Eisenburger Geschichtle"

Und nun die neuen Eisenburger Herren und ihre Taten. (1455 – 1580)



Unter diesem Titel wollen wir nunmehr die neuen Herren einzeln vorstellen.

Was im Kampf um die Hoheitsrechte geschehen ist, werden wir unter einem Sondertitel bringen, ebenso andere Geschehnisse, auch die Trunkelsberger Sattelin. Schon von Anfang sehen wir die Familie in der ganz sonderbaren Zwiespältigkeit des Gemütszustandes dieser Zeit, intensive religiöse Betätigung bei äußerer erschreckender Roheit.

1449, am Aftermontag vor Walburgentag, wurde bei den Augustinern der Altar neben dem Sakramentshäuschen eingeweiht. Er hieß „der Sättelin-Altar“, sie richteten aus was darüberging und stifteten einen Priester dazu. 1473 wieder stiftet unser „Joß der Alte“ und sein Schwiegersohn Hans Spon und dessen Frau Margaretha eine ewige Messe auf dem St. Peter- und Pauls Altar in der Martinskirche und ergeben hierzu ihren Zehnten zu blächen (?), welcher von Abt Johann zu Ursberg an Ulrich von Rechberg und von diesem an Hans Spon und Joß Sattelin käuflich übergegangen ist und von dem ersteren wieder um 380 fl eingelöst werden kann.

So wie der Priester Hans Briem, dem sie die ganze Messe verleihen wollen, sein eigen Haus daher zu derselben schenkt, das er um 150 fl erkauft hat. (Bei derartigen Stiftungen ist zu bemerken, daß nicht immer bloß der Glaube an die Verdienstlichkeit allein maßgebend gewesen ist und der Wunsch nach Mehrung des Gottesdienstes, sondern auch daß die Stifter, indem sie das Besetzungsrecht in der Regel sich selbst und ihrer Familie vorbehielten und den künftigen Bewerbern aus ihrem Geschlecht den ersten Anspruch, den Mitgliedern ihres Hauses, die sich die Bildung ihrer Zeit aneignen wollten, ein bescheidenes Auskommen in geachteter Stellung verschaffen wollten; auch der Stolz, einen eigenen Kaplan zu haben, spielte eine Rolle, die hier in Memmingen einen besonders ausgedehnten Maßstab annahm und zu einem krassen Überschuß an Geistlichen führte) was mit Schuld war, -durch die damit verbundenen Auswüchse, daß Memmingen im Zeitalter der Reformation eine gewichtige Rolle spielte).

Der hier auftretende Hans Spon von Sponheim, Welchen Geschlechtes Wappen (blauer Sparren auf weißem Grund) in der Funk'schen Kapelle der Martinskirche noch erhalten ist. (Auch eine Grabplatte dortselbst zeigt

eine Sättelin und ein Sponsches Wappen) wird weiterhin noch von sich reden machen.

Zwischen diesen frommen Stiftungen also ein kleiner Totschlag – was tuts? Wie aus dem Kaufbrief hervorgeht, hatte der Müller in Amendingen das Recht des Bauholzbezuges aus den Sattelinischen Waldungen. Die Mühle gehörte seit 1464 dem Ulrich Schupp von „Buchshain), welcher sie mit aller Gerechtigkeit und Zugehörde als Lehen des Paulin Stebenhaber um 646 Pf. Heller von der alten Müllerin, des Dietzen von Höhenrain Witwe, bei welcher Familie die Mühle seit 1426 gewesen, käuflich erworben hatte. Joß scheint in der Abgabe von Zimmerholz sparsam gewesen zu sein, worüber es zur Klage kam. Am St. Lucientag 1469 erging ein Urteil des Stadtammanns Ehrhart Vehlin und des Dreizehnergerichtes dahin, daß sich Joß dieser Verpflichtung nicht entziehen könne. Der Handel führte zu erbitterten Auseinandersetzungen, so daß schließlich der Junge des Müllers, Martin, von Joß dem Jungen eines schönen Tages totgeschlagen wird, indes der frumbe (fromme) alte Sattelin den Müller Simon Schupp in den Turm setzt. Am Freitag nach Judika 1473 vertritt Bürgermeister und Rat der Stadt Memmingen den Bruder des Täters, Johann Eberhard, mit der Familie Schupp und deren Helfern Hans Boler zu Frechenrieden, Jörg von Berg, Jörg von Westernach, Berhard Schafnitzl, Heinz von Full und Jörg von Überlingen dahin, daß die Sattelin den Simon freigeben und dem Vater Ulrich die Mühle um 375 fl. Abkaufen müssen, da derselbe unter solchen Gutsherren nicht mehr wohnen wolle.

Der alte Joß muß bald darauf gestorben sein, denn am 18. September 1475 hören wir von einer Teilung der Hinterlassenschaft, die zu manchen Weiterungen führte. Doch sind noch einige Kleinigkeiten nachzutragen. So erfahren wir, daß die Sattelin u.a. auch Pferdehandel getrieben haben. Sie schickten 1465 den Falkeisen mit 8 schönen Pferden zur Nördlinger Messe. Aber in Heuburg wurde die Karawane von Räubern aufgelöst. Im gleichen Jahr vergeben unsere 3 Käufer an Hans Kaiser, den Blattner, die Hammerschmiede zu Amendingen mit „Hammer, Bollier und Schleife“ am Heubach bei der Sägemühl auf 5 Jahre gegen jährlich 12 fl.! Im nächsten Jahr wird Hans Spon Bürgermeister in Memmingen. (Hier sind einige nicht geklärte Fragen: zum einen handelt es sich hier um Spon der Alte, vorher Stadtammann, während nach derselben Quelle der junge Spon, Sattelins Schwiegersohn. 1472 Ratgeber ist und 1473 zum Bürgermeister erklärt wird).

Damals herrschten in Memmingen unleidliche Zustände. Den Geschlechtern waren diese letztgenannten Wahlen nicht recht. „War etwa Spon der Alte keiner aus den Geschlechtern und deswegen Parteisucht im Spiel?“ fragt der Historiker G.M.! Wahrscheinlich letzteres, denn Spon ist doch auch Ritter. Jedenfalls half er zu den Bürgern und machte die öden Zänkeereien wegen des Tanzes nicht mit (die Geschlechter wollten eben den

gemeinen Mann nicht neben sich dulden und es tat ihnen weh, daß die Bürgerschaft in Rat und Regiment den höchsten Grad innehatte); Augsburg, Ulm und Ravensburg versuchten zu vermitteln. Der junge Hans Spon wurde 1471 mit Ulrich Zehender vor Kaiser und Kammergericht geboten; „war viel Hin- und Herreisens und ging viel Geld auf“ sagt der Historiker G.M.! 1472 tat das Kammergericht den Spruch in dieser hochnotpeinlichen Angelegenheit: „War den Geschlechtern alles abgesprochen“! Übrigens sieht es so aus, als ob die Geschlechter schon einigen Grund zu Unmut über das Regiment der Zünfftigen gehabt hätten, den sie brachten in der Klage 1471 vor: „So hätten sy vor zyten die pöse unordentliche gewonheit gehabt das sy alle jar in iren zünfftenuff die statt by acht hundert pfund halter vertrunken, deshalben man ettlich uff karren haim hatt müssen füren, drauß vil spott und schaden entstanden wern“! Wir bringen diese Angelegenheit, um die Familie Spon in ihrem Ansehen zu zeigen.



....die Stadt informiert

**Tag der „offenen Tür“
im Gruppenklärwerk Memmingen
in Heimertingen
1. Mai 2010 von 9.00 – 16.00 Uhr**

Am 1. Mai findet im Gruppenklärwerk Memmingen ein Tag der „offenen Tür“ statt. Den Besuchern wird ein attraktives Programm geboten.

Neben Informationen über das Gruppenklärwerk wird auch ein großes Rahmenprogramm, mit Frühschoppen – es spielen die Wolfertschwender Musikanter – Bewirtung, Spielmobil, Müllfahrzeugen u.v.m, geboten

Mehr in der nächsten Ausgabe des Eisenburger Blättle



FRITZ
Schindler

WOHNBEHAGEN
von
Ihrem
Raumausstatter-Meister

87700 Memmingen-Steinheim • Oberer Kirchweg 4
Telefon (08331) 87772 • Fax 490381

Alles aus einer Hand:

- Wollen Sie Ihre Räume renovieren?
- Muss der Fußboden erneuert werden?
- Braucht Ihr Fenster ein neues Kleid?
- Ist Ihr Sofa oder Ihre Eckbank zerschlagen?
- Soll ein Sonnenschutz angeschafft werden?

Wir sind gerne für Sie da und beraten Sie fachmännisch.
Bei uns finden Sie für jeden Bereich eine große Auswahl



LBS
Bausparkasse der Sparkassen

Kindergeld
flexibel anlegen, mit 5,- €
ins eigene Kinderzimmer
investieren!

Eva Grenz
Tel. 083 31/97 85-20
eva.grenz@lbs-schwaben.de

LBS Vertriebs-GmbH Schwaben
Bismarckstraße 4, 87700 Memmingen

Bei einem vereinbarten
Beratungstermin erhalten Sie
1 TASSE
mit dem Foto Ihres Kindes.



Metzgerei
DAUNER

Inh. Georg Dauner
Untere Str. 8
87700 Memmingen
Tel: 08331/89812
Fax:08331/499777.

Qualität ist für uns selbstverständlich,
sowie Frische und Service.

Tägliche Angebote feinsten
Fleisch- und Wurstwaren. Unsere
Tiere, die wir im Kleiberschlachthof
schlachten, sind ausschließlich von
der Umgebung, ohne lange Anfahrt!

Meßmer Elektrotechnik GmbH

Amendinger Straße 38
87700 Memmingen-Eisenburg
Tel. 08331 490230

... Ihr starker Partner

Frankenweine
aus dem Weingut

Bastis Weindepot

Abholung und Bestellungen
bei Marianne Rau, Tel: 81158



Astheimer Straße 42
97332 Escherndorf
Tel. 09381 1673

dorsch-roemmelt@t-online.de

Rechtsanwalt

Philipp Hacker

Fraunhofer Palais	Telefon	0 83 31 / 92 74 07
Fraunhoferstr. 5	Handy	01 79 / 70 57 309
87700 Memmingen	Fax	0 83 31 / 95 29 14

philipp hacker@gmx.de www.phacker.de